



## PRESSEMITTEILUNG

Am 16. November geht „Meilensteine der modernen Diabetologie“ in die dritte Runde **Patientenveranstaltung zum Weltdiabetestag unter der Schirmherrschaft von Bundesgesundheitsministerin Nina Warken**

**Berlin, den 27.08.2025 – 11 Millionen Menschen mit Diabetes (inklusive Dunkelziffer) gibt es aktuell in Deutschland und jede Minute kommt eine Neuerkrankung hinzu. Ein alarmierender Grund, um mit einer analogen Patientenveranstaltung aufzuklären und über die neuesten Entwicklungen der Therapien und der Medizintechnik zu informieren. Der Weltdiabetestag (14.11.) wird auch in diesem Jahr mit einer kombinierten Informationsveranstaltung von „Weltdiabetestag“ (WDT) und „Meilensteine der modernen Diabetologie“ (MDMD) am Sonntag, den 16.11. im Maritim proArte Hotel Berlin bei freiem Eintritt stattfinden. Bundesgesundheitsministerin Nina Warken hat „sehr gerne die Schirmherrschaft anlässlich der Patientenveranstaltung des Weltdiabetestages übernommen“.**

„Das große analoge Event richtet sich an alle Menschen mit Diabetes und ihre Angehörigen“, sagt Nicole Mattig-Fabian, Geschäftsführerin vom Veranstalter diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe. „Schwerpunktthema ist dieses Jahr: 40 Jahre erster Insulin-Pen.“

Geplant sind 2 Hauptbühnen, die eine mit wissenschaftlichen Vorträgen (WDT-Bühne), die andere mit einem bunten Bühnenprogramm rund um die Themen Technik und Ernährung (MDMD-Bühne). Den Abschluss bildet eine Podiumsdiskussion rund um das Thema „Selbst schuld? - Vorurteile gegen und Stigmatisierung von Menschen mit Diabetes.“(Arbeitstitel). Ein großer Ausstellerbereich rundet die Veranstaltung von MDMD ab. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am Sonntag, den 16. November 2025, ab 11.30 Uhr ins Maritim proArte Hotel in Berlin-Mitte zu kommen.

„Wir freuen uns besonders auf den Schauspieler Vincent Krüger, der uns auf der Bühne zusammen mit seiner Lebensgefährtin Lisa Mathieu Eindrücke aus seinem Leben als Schauspieler mit Diabetes schildert und warum er noch nie einen Menschen mit Diabetes spielen durfte“, erzählt Mattig-Fabian und ergänzt: „Sehr beliebt in den vergangenen Jahren waren auch immer die Vorträge zu den neuesten Technologien. Viele Besucher tauschten sich danach mit den Experten der Hersteller aus.“

Informationen, Videos und Fotos zu letztjährigen Veranstaltungen sowie das diesjährige Programm finden Interessierte hier: [www.meilensteine-diabetologie.de](http://www.meilensteine-diabetologie.de)

Im Rahmen des Weltdiabetestages wird erneut das Format „WDT – Das Magazin“ ausgestrahlt, die erste Ausgabe 2024 hatte eine Reichweite von 0,5 Millionen (vgl.: <https://www.youtube.com/watch?v=Dx1-hW5mvQs&t=67s> ).



**Veranstaltungsort und Termin:**

Sonntag, 16.11., 11.30 Uhr – 16.30 Uhr

**Maritim proArte Hotel**

Dorotheenstraße 65  
10117 Berlin

**Eintritt frei!**

**Ihre Kontakte für Rückfragen:**

diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe  
Nicole Mattig-Fabian (Geschäftsführung)  
Albrechtstr. 9  
10117 Berlin  
Tel.: +49 (0)30 201 677-12  
Fax: +49 (0)30 201 677-20  
E-Mail: [mattig-fabian@diabetesde.org](mailto:mattig-fabian@diabetesde.org)  
[www.diabetesde.org](http://www.diabetesde.org)  
[www.deutsche-diabetes-hilfe.de](http://www.deutsche-diabetes-hilfe.de)

Thieme Communications  
Julia Hommrich  
Pf 30 11 20, 70451 Stuttgart  
Tel.: +49 (0)711 8931 423  
Fax: +49 (0)711 8931 167  
E-Mail: [hommrich@medizinkommunikation.org](mailto:hommrich@medizinkommunikation.org)  
[www.diabetesde.org](http://www.diabetesde.org)  
[www.deutsche-diabetes-hilfe.de](http://www.deutsche-diabetes-hilfe.de)

---

***diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe** ist die führende deutsche Gesundheitsorganisation für die aktuell rund 11 Mio. Menschen mit Diabetes mellitus. Wir geben allen Menschen mit Diabetes, ihren Angehörigen und Risikopatient\*innen eine Stimme, bieten praktische Hilfestellungen und Informationen für alle Lebenssituationen mit Diabetes und betreiben politische Interessenvertretung mit Forderungen nach bestmöglicher Versorgung.*

*Unsere Vision ist die Senkung von Neuerkrankungen und die Vermeidung von Folgeerkrankungen.*

Spendenkonto: Sozialbank: IBAN: DE63 3702 0500 0001 1888 00, BIC: BFSWDE33XXX